

Frühling
Sommer
2024

.....
ePaper Version
April-September



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Andechs**
Seite 6

**Europa-Park
Gewinnspiel**
Seite 22

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

SPEZIAL
**WELLNESS
GUIDE**
Seite 22

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION STARNBERG**
Landkreis Starnberg und Umgebung

Kloster Andechs und der Ammersee
© gwt Starnberg GmbH / Thomas Marufke

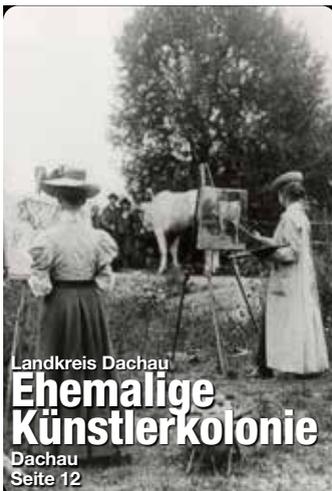
Starnberg Landkreis * **München**
München Landkreis * **Bad Tölz-Wolfratshausen** Landkreis * **Landsberg** Landkreis
Oberbayern

WILLKOMMEN IN DER REGION STARNBERG

Fahrt mit der Zille auf die Roseninsel
© gwt Starnberg GmbH-Thomas Marufke.

Landkreis Starnberg
Starnberg-Ammersee
Seite 5

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Landkreis Dachau
**Ehemalige
Künstlerkolonie**
Dachau
Seite 12



**Bavaria
Filmstadt**
München
Seite 16



Landsberg Ammersee Lech
**Radeln in der
Region
Landsberg
Ammersee Lech**
Seite 7

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION STARNBERG** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Starnberg** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Starnberg-Ammersee
Golfanlagen in traumhafter Natur
Seite 6



**Deutsches
Museum**
München
Seite 17



Landkreis Dachau
**KZ-
Gedenkstätte**
Dachau
Seite 12

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE

Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-starnberg](https://www.treffpunktdeutschland.de/willkommen-starnberg)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Landsberg Ammersee Lech
Steinzeitdorf Pestenacker
Weil-Pestenacker
Seite 9



Starnberg

Region Starnberg-Ammersee

Starnberg ist die größte Stadt der Region und liegt direkt am Nordende des Starnberger Sees.

Ab Seite 6



Starnberg-Ammersee

Landkreis Starnberg

Starnberg-Ammersee steckt voller Überraschungen. Ob Wassersport, Kultur, Golf, Familienurlaub oder ein Kurztrip nach München, – hier finden auch Sie Ihren Lieblingsplatz.

Ab Seite 5



Landkreis Dachau

Dachauer Land

Oberbayern

Das Dachauer Land ist eine Region in Bayern mit historischer Bedeutung, geprägt von der Stadt Dachau.

Ab Seite 11



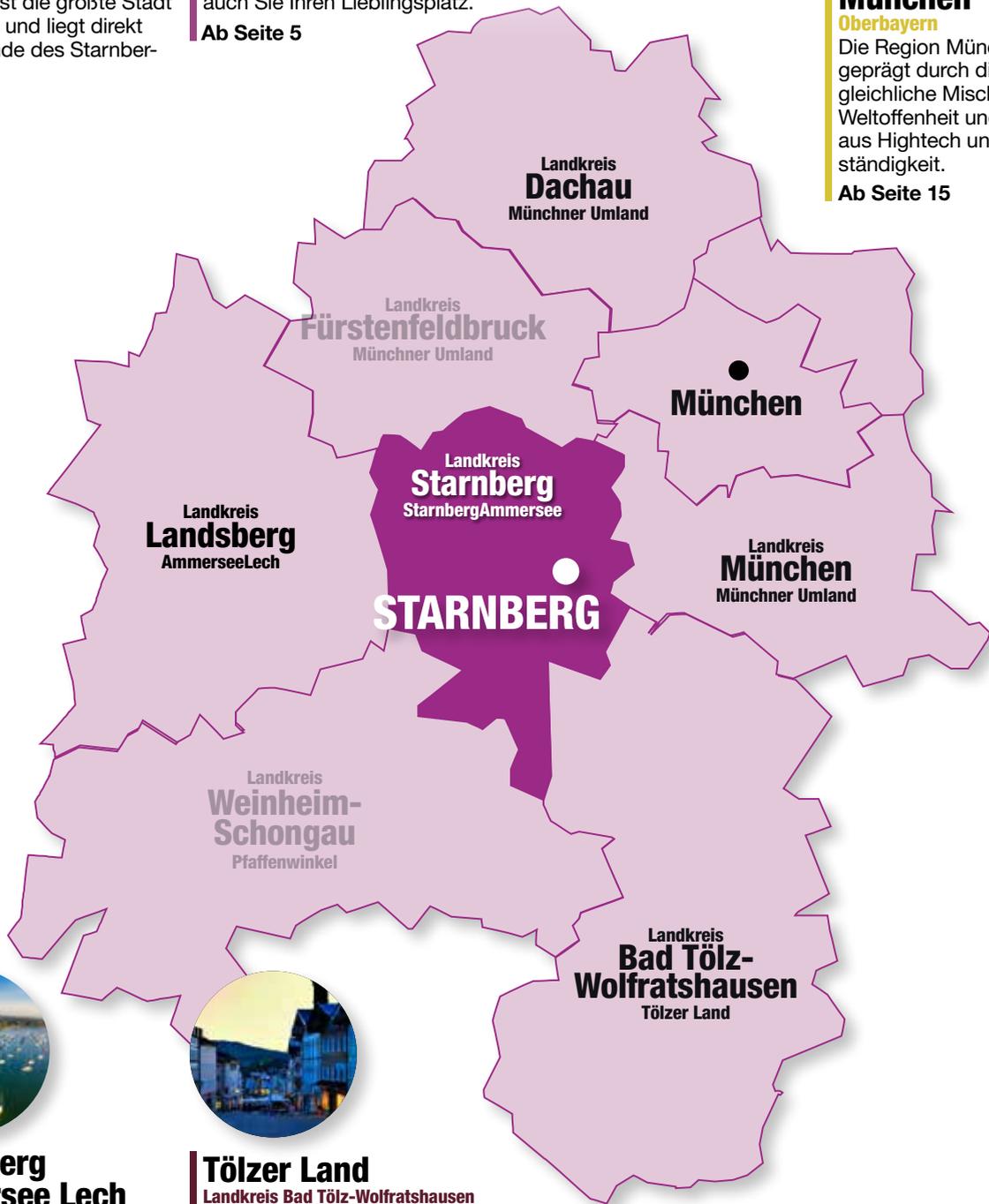
Landkreis München

München

Oberbayern

Die Region München wird geprägt durch die unvergleichliche Mischung aus Weltoffenheit und Tradition, aus Hightech und Bodenständigkeit.

Ab Seite 15



Landsberg Ammersee Lech

Landkreis Landsberg

Im Süden das Alpenvorland, im Westen Schwaben, im Norden Augsburg und im Osten der Ammersee. Und mittendrin die Urlaubsregion Landsberg Ammersee-Lech.

Ab Seite 7



Tölzer Land

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen Oberbayern

Das Tölzer Land ist eine malerische Region in Oberbayern, bekannt für seine idyllische Alpenlandschaft, charmanten Städte wie Bad Tölz und Lenggries.

Ab Seite 13

Tourismus-Regionen

Oberbayern

Ab Seite 4

WILLKOMMEN IN OBERBAYERN



Kunst-Schleife
Kloster Reutberg
© oberbayern.de
Walchensee-Kunst-
Schleife Walchensee
© oberbayern.de

Im Südosten des Freistaats Bayern gelegen, begrenzt von den imposanten Alpen im Süden und der Donau im Norden, zählt Oberbayern mit seinen rund 17.500 Quadratkilometern Fläche und rund 4,4 Millionen Einwohnern seit jeher zu den bedeutendsten nationalen und internationalen Urlaubsdestinationen. Hier liegt die Weltstadt München mit ihrem kulturellen Reichtum; mit Top-Museen, großer Oper, beeindruckender Architektur und großzügigen Parks – inklusive gemütlicher Biergärten. In Oberbayern haben Adelsgeschlechter wie die Wittelsbacher ihre Spuren hinterlassen, mit weltbekanntesten Schlössern und eindrucksvollen Burganlagen.

Beeindruckend ist auch die Landschaft mit ihren 133 Naturschutzgebieten, den unzähligen glitzernden Wasserflächen, sanften Tälern und mächtigen Gipfeln, so vielseitig und eindrucksvoll wie kaum eine zweite in Deutschland. Aufgrund der reichen Historie spielen Tradition und Brauchtum eine lebhaftere Rolle; gleichzeitig ist die Region ein moderner Wirtschaftsstandort mit bedeutenden Kunstzentren, weltberühmten Kulturereignissen und renommierten Hochschulen.

Ab in den Urlaub, ab auf die Piste!

Familienfreundlich, faire Preise und einfach mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Die Skigebiete in den südlichen Alpenregionen bieten ideale Voraussetzungen für entspannte Wintertage auf Ski oder Snowboard. Bei anfängerfreundlichen Hängen und sportlichen Abfahrten, Buckelpisten und Snowparks kommen Einsteiger:innen wie Fortgeschrittene auf ihre Kosten. Besonders an Wochentagen und außerhalb der Ferienzeiten dürfen sich große und kleine Wintersportler:innen auf weitgehend freier Bahn, besondere Angebote und den Sonnenplatz auf der nächsten Hütte freuen.

Tourismus Oberbayern München e.V.

Prinzregentenstr. 89, 81675 München, Tel.: 089 638958790, info@oberbayern.de, www.oberbayern.de



Isar-Kunst-Schleife Bad-Tölz
© oberbayern.de



Neuburg a.d. Donau © Dietmar Denger /
Stadt Neuburg an der Donau

Oberbayern Fünf einzigartige Etappenwanderungen



Partnachklamm
© Zugspitz Region GmbH / Erika Spengler

Entschleunigen, durchatmen, über sich hinauswachsen, erschöpft und dennoch gestärkt ankommen: Das besondere Glück des Fernwanderns kann wohl nur nachempfinden, wer selbst schon einmal mehrere Tage unterwegs war. Wenn sich die Landschaft, die Luft und der Boden unter den Füßen allmählich verändern, wenn sich der Alltag Schritt für Schritt verflüchtigt und man einem fernen Ziel und sich selbst ein Stück näherkommt. Ob hoch hinaus,

von Hütte zu Hütte, am Wasser entlang oder zu bedeutenden Pilgerstätten – in Oberbayern finden sich zahlreiche einzigartige und gut beschilderte Wege, die sich in Etappen erwandern lassen.

Die Wanderwege:

Spitzenwanderweg (200km), SalzAlpenSteig (230km), König-Ludwig-Weg (122km), Wolfgangweg (324km) und 3-Tages-Hüttentour im Bergsteigerdorf Kreuth (43km).

Detaillierte Informationen auf: www.oberbayern.de.

Oberbayern Mit dem Rad am Wasser entlang



Kunstschleife-Isar, Bad Tölz
© Oberbayern

Die Seen und Flüsse Oberbayerns als stetige Begleiter, erstrecken sich die Wasser-Radlwege auf über 1.200 Kilometer und verbinden durch das ausgeklügelte Radwegenetz charmante Orte mit malerischen Landschaften sowie vielfältigen Kultur- und Freizeitangeboten. Drei Hauptschleifen widmen sich jeweils einem charakteristischen Thema der Region – dem Hopfen im Norden, dem Salz im Südosten und der Kunst im Südwesten. Zentraler Dreh- und Angelpunkt ist dabei stets die Landeshauptstadt München.

Ob ambitionierte Langstreckentour oder spontaner Kurztrip – bei Distanzen zwischen 15 und 96 Kilometern ist für jeden Radlertyp etwas dabei. Zahlreiche Haltestellen von S- und Regionalbahn bieten regelmäßige Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten entlang der Etappen. So lassen sich diese beliebig verkürzen, variieren oder auf mehrere Tage ausweiten. www.oberbayern.de



Tegernsee
© Oberbayern / Jens Scheibe

Oberbayern.

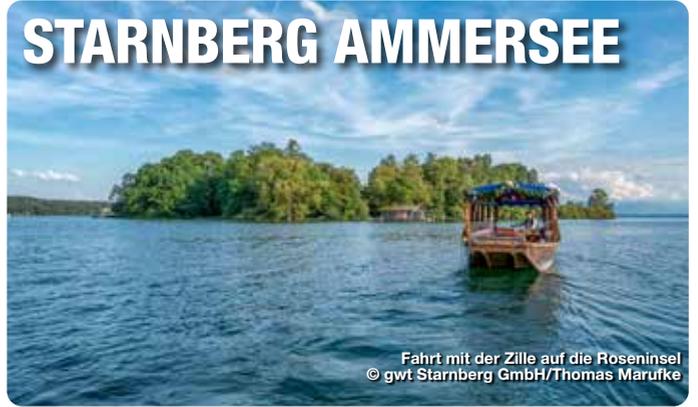
WILLKOMMEN IN STARNBERG AMMERSEE

Landkreis Starnberg.



Panorama
© gwt Starnberg GmbH
Thomas Marufke

STARNBERG AMMERSEE



Fahrt mit der Zille auf die Roseninsel
© gwt Starnberg GmbH/Thomas Marufke

Willkommen in StarnbergAmmersee. Wassersport vor grandioser Alpenkulisse: Insgesamt 130 Ufer-Kilometer schönster Seenlandschaft mit charmanten Bauerndörfern am Ammersee, herrschaftlichen Villen und Schlössern am Starnberger See. Schon Ludwig II. und Kaiserin Sisi liebten sich vom märchenhaften Ambiente verzaubern. Zwischen den Seen erstklassige Golfplätze mit Zugspitzblick und kulturelle Highlights rund ums Jahr: Die Region StarnbergAmmersee – rund 20 Kilometer südwestlich von München – ist „der hochwertigste Lebens- und Wirtschaftsraum in direkter Nachbarschaft einer Weltstadt

TreffpunktDeutschland.de/starnberg-ammersee

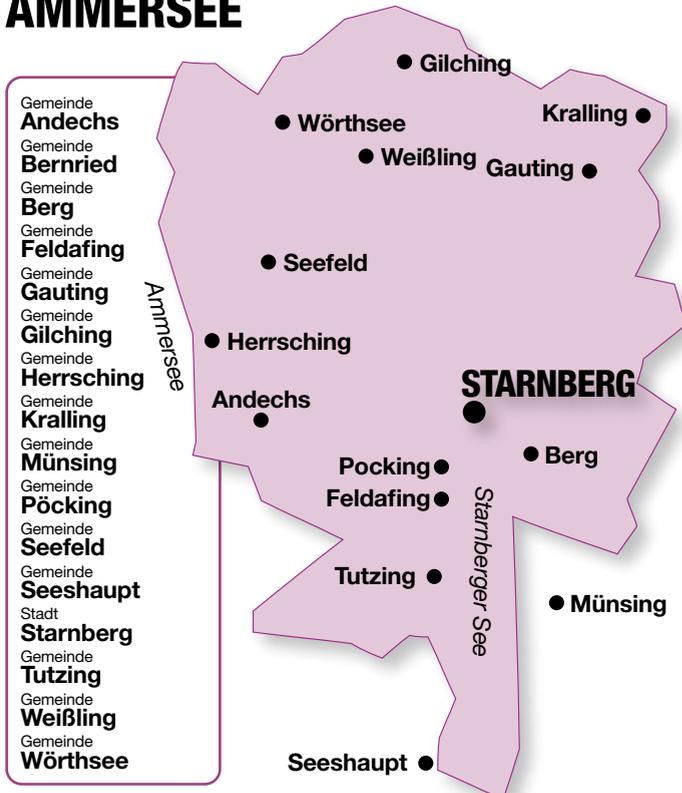


Kloster Andechs, Ammersee © gwt Starnberg GmbH / Thomas Marufke



© gwt Starnberg GmbH / Thomas Marufke

ORTE IM STARNBERG-AMMERSEE



Starnberg-Ammersee König Ludwig II. Kostenfreier Audio-Spaziergang

© gwt Starnberg GmbH

König Ludwig II. - sagenumwobenes Leben und geheimnisvoller Tod am Starnberger See

Mit dem kostenfreien Audio-Spaziergang erhalten Sie einen spannenden Einblick in das Leben von Bayerns „Märchenkönig“. Verlobte, Schiffsmeister oder Reitknecht – viele verschiedene Wegbegleiter von Ludwig II. erzählen an insgesamt sieben Stationen in Starnberg, Kempfenhausen, Berg und Leoni anschaulich und unterhaltsam Anekdoten von der Kindheit des „Kini“ bis zu seinem mysteriösen und bis heute ungeklärten Tod im Starnberger See.

Einfach an den jeweiligen Stationen den QR-Code scannen und los geht's: Hören Sie historische Fakten, persönliche Erlebnisse und skurrile Anekdoten, während Sie an den Originalschauplätzen vorbeispazieren oder es sich an persönlichen Lieblingsort mit Blick auf See und Berge gemütlich machen.

audioguide.starnbergammersee.de/koenig-ludwig



Jetzt QR-Code scannen und Starnberg-Ammersee online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/starnberg-ammersee

STARNBERG

HOT SPOT ORT



Roseninsel
© gwt Starnberg GmbH / Jan Greune

Starnberg ist die größte Stadt der Region und liegt direkt am Nordende des Starnberger Sees. Historisch hat die Stadt mit dem ehemaligen Schloss und dem angrenzenden Schlossgarten neben der St. Josephs Kirche einiges zu bieten. Der Kulturspaziergang führt an allen sehenswerten Ecken Starnbergs vorbei und beinhaltet auch das Museum Starnberger See, leicht abseits der Promenade, das die Geschichte des Sees und der Schifffahrt auf dem See lebendig werden lässt. Auch kulturell kommt niemand zu kurz. Ganzjährig finden diverse Veranstaltungen und Konzerte in der Kreisstadt statt. An den kalten Tagen entspannt man im Schwimmbad oder im Kino.

TreffpunktDeutschland.de/starnberg



St. Josef
© gwt Starnberg GmbH / Jan Greune



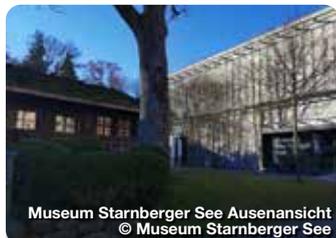
Starnberg im Winter
© gwt Starnberg GmbH / Jan Greune



© Buchheim Museum © EGENCY

Buchheim Museum der Phantasie

Hier ist eigentlich alles einzigartig. Von der einmaligen Lage direkt am Ufer des Sees und der Anfahrtsmöglichkeit mit dem Museumsschiff, über die beeindruckende Architektur mit einem zwölf Meter über dem See schwebenden Steg, bis hin zu den ausgestellten Sammlungen, die wirklich Jedermann begeistern. Denn neben seiner expressionistischen Sammlung zeigt das Museum auch eine volkscundliche Sammlung und vielfältige Sonderausstellungen. Am Hirschgarten 1, Bernried am Starnberger See



Museum Starnberger See Ausenansicht
© Museum Starnberger See

Museum Starnberger See

Das Museum Starnberger See gehört mit seinen Themenschwerpunkten Höfische Lustschifffahrt, Villenkultur zu den besonderen Attraktionen der Region StarnbergAmmersee.

Possenhofener Str. 5, Starnberg



© PavelBroz

Die Breitwand Kinos

Über 50 Preise haben die Breitwand Kinos bereits für ihre herausragende Filmawahl erhalten. In Starnberg laufen neben aktuellen Filmen auch viele künstlerisch anspruchsvolle Filme und Dokumentationen. Wittelsbacherstraße 10, Starnberg

Starnberg-Ammersee Golfanlagen in traumhafter Natur



Golfclub Höhenpähl © Donhauser-Landschaft

Die Region StarnbergAmmersee ist bundesweiter Spitzenreiter in Sachen Golfplatzdichte. Neun hochklassige Golfanlagen in einem Umkreis von 25 km bieten Golf Fans ein einzigartiges Erlebnis. Golfen Sie mit Seeblick oder Alpenpanorama und das nur eine halbe Stunde von der Metropole München entfernt. Zusätzlich zu den einzigartigen Golfclubs finden Golfer hier eine große Auswahl an Golfunterkünften, die speziell auf die

Bedürfnisse von Golfern zugeschnitten sind. Wenn Sie ein exklusives Rundumerlebnis genießen möchten, bieten wir Ihnen besondere Arrangements für Ihren Golfurlaub an. Lassen Sie sich aus dem Alltag entführen und verwöhnen, sei es für ein Wochenende oder so lange sie mögen. Bei einem Aufenthalt in einer der erstklassigen Golfunterkünfte erhalten sie 20 % Ermäßigung auf das Greenfee.

TreffpunktDeutschland.de/starnbergammersee



Seebad Starnberg © Stadt Starnberg

Seebad Starnberg

Das 2018 komplett umgebaute Hallenbad bietet gleich mehrere Highlights. Neben dem 25-Meter-Becken mit zwei Sprungtürmen, gibt es ein separates Lehrschwimmbecken und ein Kleinkinderbecken. Kinder und Jugendliche verbringen die meiste Zeit auf der 45-Meter-Wasserrutsche, für die ganz Kleinen gibt es noch zwei „Anfänger“-Rutschen. Und die Erwachsenen? Schwitzen im Dampfbad oder in der separaten Saunalandschaft mit direktem Seezugang. Strandbadstraße 17, Starnberg



Kloster Andechs, Ammersee
© gwt Starnberg GmbH / Thomas Marutke

Andechs

Andechs, ältester Wallfahrtsort Bayerns, ist einer der weltweit bekanntesten Orte in der Region StarnbergAmmersee und begrüßt jedes Jahr viele Besucher aus Deutschland, Europa und Übersee. Nicht nur das Benediktiner Kloster am „Heiligen Berg“, das seit über 900 Jahren Bittgänger in den beschaulichen Ort zieht und für sein Bier berühmt ist, ist einen Besuch wert. Die Gemeinde mit ihren Ortsteilen liegt landschaftlich äußerst reizvoll auf einem Höhenrücken, mit dem Ammersee im Westen und dem Starnberger See im Osten und bietet einen tollen Ausgangspunkt für Ausflüge in der Region. Zur Gemeinde Andechs gehören Erling, Frieding und Machtlifing.

TreffpunktDeutschland.de/andechs

Oberbayern.

WILLKOMMEN IN DER REGION LANDSBERG AMMERSEE LECH

Landkreis Landsberg



Diessen
© Tourismusverband
Ammersee-Lech e.V. / Klinger

Tourismusverband Landsberg Ammersee Lech e.V.
Schulgasse 290 1/2, 86899 Landsberg am Lech, Tel.: 08191 9700377
info@tourismus-lal.de, www.tourismus-landsberg-ammersee-lech.de

LANDSBERG AMMERSEE LECH

Landkreis Landsberg



Diessen
© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klinger

Traumurlaub der kurzen Wege – so könnte man die Ferienregion Landsberg Ammersee und Lech mit einem Satz charakterisieren. Die Stadt Landsberg am Lech mit ihrem mittelalterlichen Stadtkern, die vielen schmucken Gemeinden in einzigartiger Naturlandschaft und der pittoreske Ammersee: Stadt, Land, Fluss und See liegen in der Region Ammersee-Lech nah beieinander und ermöglichen einen vielfältigen Urlaub mit Sport und Outdoor-Aktivitäten, Kultur und Geschichte sowie natürlich Erholung und Genuss. Ein bisschen Oberbayern, ein bisschen Schwaben und ganz viel Lechrain: Im Süden das Alpenvorland, im Westen der Regierungsbezirk Schwaben, im Norden Augsburg und im Osten der künstlerisch angehauchte Ammersee, der übrigens ganz dem Landkreis Landsberg zugehört. TreffpunktDeutschland.de/ammersee-lech



© Tourismusverband
AmmerseeLech e.V.



© Tourismusverband
AmmerseeLech e.V.

ORTE IM LANDKREIS LANDSBERG



Landsberg Ammersee Lech Radeln in der Region Landsberg Ammersee Lech



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klinger

Sie wollen gesundheitsbewusst und klimafreundlich die Gegend erkunden? Dann radeln oder wandern Sie doch durch unseren schönen Landkreis! Es erwarten Sie insgesamt 550 gut beschilderte Radkilometer für gemütliche Freizeitradler oder ausdauernde Rennradler genauso wie für ambitionierte Mountainbiker. Darüber hinaus gibt es weitere 17 interessante Radtouren, die zwischen 21 und 92 Kilometern Länge variieren. Auch interessant sind die überregionalen Radwege, die durch unseren Landkreis führen, wie beispielsweise der Ammer-Amper-Radweg (von Oberammergau nach Moosburg), die Via Claudia (von Donauwörth nach Altino bei Venedig) oder der Radweg entlang der Romantischen Straße (von Würzburg nach Füssen). TreffpunktDeutschland.de/ammersee-lech



Radeln © Tourismusverband
AmmerseeLech e.V. / Klinger



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Landsberg online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/ammersee-lech



Altstadtidylle im Lechrausch. Die Wohlfühlstadt. Die romantische Stadt. Stadt zwischen Tradition und Moderne. Sonntage Stadt Deutschlands. Landsberg am Lech hat viele Namen in jedem Fall gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Einzigartige Panoramen, barocke Kirchen und eine mittelalterliche Kulisse, wunderschöne Natur, interessante Museen, lebendiges und buntes Treiben.

Tiefgrün und ruhig treibt der Lech auf Landsberg zu, um sich dann direkt an der sommerlichen Flaniermeile laut tosend in mehreren Kaskaden hinunterzustürzen. Fast lieblich schmiegen sich die wunderschön restaurierten bunten Altstadthäuser aneinander. TreffpunktDeutschland.de/landsberg



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Velontour



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Kittlinger



Ammersee Schondorf © Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Julian Leitenstorfer

Der Ammersee bietet als Bayerns drittgrößter See mit einer Fläche von 47 Quadratkilometern jede Menge Abwechslung an wassersportlicher Aktivität – schwimmen, segeln, rudern, surfen oder Dampfer fahren. Zu Lande bildet er den idealen Ausgangspunkt, um die Kunstschatze und Naturschönheiten des Voralpenlandes zu erkunden. Häufig wird der Ammersee auch als ländlich geprägter „Bauernsee“ bezeichnet, dessen ursprünglichen Charme man vor allem in den Orten am Westufer in Dießen, Schondorf und Utting spüren kann. Die maximale Länge beträgt rund 16 km, an seiner breitesten Stelle misst er bis zu 6 km und 81 m reicht er in die Tiefe. Somit hat der See eine ideale Größe, um seine Schönheit auch bei einer entspannten Rundtour mit dem Fahrrad genießen zu können.



Dießen © Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klinger



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klinger



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klinger

Der historische Markt Dießen bildet mit seinen Ortsteilen Dettenhofen, Dettenschwang, Riederau und Obermühlhausen die größte Gemeinde am Westufer des Ammersees. Seit jeher zieht der anerkannte Luftkurort Urlauber und Wassersportler an. Mehrere Bootsverleihe, ein Strandbad und zwei öffentliche Badestellen bieten beste Möglichkeiten zu segeln, surfen, rudern oder zu schwimmen. Wer es gemütlicher mag, verweilt in den gepflegten Seeanlagen oder macht eine Fahrt auf einem Raddampfer. Die zum Marienmünster erhobene Klosterpfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ gilt als eine der großartigsten Barockkirchen Süddeutschlands. Sie wurde 1732 bis 1739 von Johann Michael Fischer errichtet. TreffpunktDeutschland.de/diessen



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Julian Leitenstorfer



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klinger



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V.

Die Ammer, die als Amper den Ammersee hier verlässt, lädt ein zu gemütlichen Ruderpartien. Das weitläufige Erholungsgelände am Seeufer verfügt über ein Strandbad mit Segelclub, Surfschule und vielfältigen Spielmöglichkeiten für Kinder.

Im Ort selbst steht die 1766 von Leonhard Mathäus Giebl erbaute und im 18. Jahrhundert vergrößerte Pfarrkirche „St. Peter und Paul“. Sie beherbergt einen besonders schönen Hochaltar aus der späten Rokokozeit. Sie wurde 1650 aufgrund eines Gelöbnisses gebaut. TreffpunktDeutschland.de/eching



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V.

Landsberg Ammersee Lech Kunst & Kultur in der Region Landsberg Ammersee Lech



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klingler

Im Vergleich zum königlichen Starnberger See galt der Ammersee früher als Bauernsee. Die ländliche Einfachheit und das – im Vergleich zum höfischen Zeremoniell und bürgerlichen Korsett – ungezwungene, ja freiheitliche Leben lockte schon früh Künstler und Künstlerinnen in die Region. Bertold Brecht verbrachte hier seine Sommerfrische, Carl Orff komponierte seine Werke und die Künstlervereinigung „Die Scholle“ zog nach und nach mehr Kunstschaffende in die AmmerseeLech-Region.

Aus dieser Tradition haben sich im Ammersee-Lech-Gebiet einige bis heute herausragende Künstlervereinigungen gebildet. Die besten Künstlerinnen und Künstler werden jedes Jahr vom Landkreis mit einem eigenen Kunstpreis geehrt. Auch im Bereich Kunsthandwerk ist der Landkreis hervorragend aufgestellt: So locken die Töpfermärkte in Dießen und Landsberg alljährlich tausende von Besucherinnen und Besuchern aus der ganzen Welt.
TreffpunktDeutschland.de/ammersee-lech



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Klingler

Schondorf

Schondorf erblickt man von weitem dank der St. Anna Kirche (1499), die – ursprünglich im gotischen Stil erbaut – im 17. und 18. Jahrhundert mit sehenswerter Barockausstattung umgestaltet wurde. Noch bedeutender ist einer der am besten erhaltenen romanischen Sakralbauten des Alpenvorlandes, die Kirche St. Jakob (1149). Sie war wohl eine Station auf dem ganz Europa überspannenden Netz an Pilgerwegen ins spanische Santiago de Compostela zum Grab des Apostels Jakobus. Die erste urkundliche Erwähnung der Gemeinde – entstanden aus den Ortsteilen Ober- und Unterschondorf – datiert um das Jahr 750 in einer Schenkungsurkunde des Klosters Benediktbeuren.
TreffpunktDeutschland.de/schondorf



© Landkreis Landsberg

Steinzeitdorf Pestenacker

Unter dem Motto „Steinzeit zum Mitmachen“ bietet das Freilichtmuseum eine Vielzahl von Workshops für Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters.

Hauptstr. 100, Weil-Pestenacker



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Kreisheimatpflege

Burgruine Haltenberg

Die Anlage mit Mauerresten aus den verschiedenen Bauphasen ab dem 13. Jahrhundert und der Ruine der ehemaligen Schlosskapelle ist das ganze Jahr über frei zugänglich. **Haltenberg 2, Scheuring**

GREIFENBERG



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V./Klingler

Greifenberg (2.312 Einwohner) mit seinen Ortsteilen Neugreifenberg, Beuern und Painhofen liegt wenige Kilometer vom Ammersee entfernt.

Die Gemeinde ist auf dem Rücken eines Moränenwall des Ammersee Gletschers angesiedelt und gewährt einen atemberaubenden Blick auf das Alpenpanorama. Sie gehörte zu der Hofmark am Ammersee, die vom Schloss Greifenberg verwaltet wurde. Das imposante Schloss wird seit 1478 von den Freiherren von Perfall bewohnt.

Ein beliebter Anziehungspunkt bildet das Warmfreibad Greifenberg, das im Jahr 2022 neu errichtet wurde.
TreffpunktDeutschland.de/areifenbera

UTTING



© Tourismusverband AmmerseeLech e.V. / Leitenstorfer

Utting am Ammersee mit seinen Ortsteilen Holzhausen und Achselschwang ist ein anerkannter, idyllischer Luftkurort am Westufer des Ammersees. Schon die Kelten wussten, dass Utting ein ganz besonderes Fleckchen Erde ist.

Das zeigen die Überreste der spätkeltischen Viereckschanze, die außerhalb des Dorfes gefunden wurde. Auch die Römer ließen sich in dem heutigen Luftkurort nieder. Anhand der alten Römerstraße Via Claudia Augusta lassen sich ihre Spuren nachverfolgen. Das Künstlerhaus Villa Gasteiger im Ortsteil Holzhausen ist ein eindrucksvolles Beispiel für Jugendstilarchitektur.

Utting ist auch das perfekte Ziel für Aktivurlauber.

TreffpunktDeutschland.de/utting



© Tourismusverband Ammersee-Lech e.V. / Leitenstorfer



© Tourismusverband Ammersee-Lech e.V. / Klingler

EVENTS IN DER REGION...



Kaltenberger Ritterturnier

13.07.-28.07.2024, Geltendorf
jedes Wochenende
von Fr. bis So.

© Tourismusverband Landsberg
Ammersee Lech e.V.

Mit viel Liebe wird auf Schloss Kaltenberg ein Mittelalterfest inszeniert, das mit Musik, Handwerk und Gaukelei zum Mitmachen, Schauen und Staunen einlädt. Die Krönung des Kaltenberg-Erlebnisses ist die große Ritterturnier-Show.



© Julian Leitenstorfer

Landsberger Wiesen

13.05. - 15.05. und 19.05. - 22.05.2024,
Landsberg a.L.

In diesem Jahr darf man sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm, unterhaltende Fahrgeschäfte und auf gemütliche Stunden im Festzelt freuen. Vom Wiesen-Rummel mit beliebten Fahrgeschäften, von Autoscooter bis Kettenkarussell, mit typischen Volksfestleckereien wie Bratwurst und Zuckerwatte und dem traditionellen Umzug, bietet die Landsberger Wiesen für alle Altersstufen viel Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern.

Dießener Töpfermarkt

09.05. - 12.05.24, Dießen

Keramik am See. Traditionell zu Christi Himmelfahrt versammeln sich alljährlich in der Marktgemeinde Diessen direkt am Ammersee, mit Blick auf das weltberühmte Kloster Andechs, Keramikwerkstätten aus ganz Europa. Sie präsentieren einen Querschnitt zeitgenössischer Töpferkunst. Längst ist der beliebte Töpfermarkt einer der wichtigsten Branchentreffs in der Keramikszene.



© Tourismusverband Ammersee-Lech e.V.

Süddeutscher Töpfermarkt

20.07. - 21.07.24 Landsberg a.L.

Der Süddeutsche Töpfermarkt ist eine der größten und bekanntesten Töpfermärkte in Deutschland. Der Markt bietet eine beeindruckende Auswahl an handgefertigten Keramikprodukten von mehr als 150 Künstlern und Handwerkern aus Deutschland und anderen europäischen Ländern.



© Stadt Landsberg

Herkomer Konkurrenz

11.07. - 14.07.2024, Landsberg a.L.

Das Automobil als neues Fortbewegungsmittel begeisterte den Visionär Hubert von Herkomer. Um unter Beweis zu stellen, wie ausdauernd, zuverlässig und alltagstauglich das Automobil war, organisierte er zusammen mit dem Bayerischen Automobilclub die ersten Tourenwagenrallyes der Welt. Um daran zu erinnern und den heutigen Generationen die Geschichte des Automobils erlebbar zu machen, veranstaltet die Stadt Landsberg am Lech alle zwei Jahre eine Herkomer-Konkurrenz. Im Sommer 2024 ist es wieder soweit: die Oldtimer oder „Schnaufer!“ beleben vom 11. bis 14. Juli 2024 die Lechstadt.



© Tourismusverband Landsberg
Ammersee Lech e.V.

Seebühne Utting

20.07. - 10.08.2024, Utting

Der Mix aus Amateuren und Profis, Live Musik und die tolle Ammersee Kulisse versprechen unvergessliche Theaterabende. 2024 wird DER GOGGLORE nach Otto Reuther gespielt.



© Tourismusverband Landsberg
Ammersee Lech e.V. / Julian Leitenstorfer

Landsberger Christkindmarkt

29.11. - 22.12.2024, Landsberg a.L.

Weihnachtlicher Budenzauber in der Historischen Altstadt. Die Landsberger Altstadt rund um die Stadtpfarrkirche, die Fußgängerzone, Hauptplatz, Rossmarkt und Infanterieplatz bietet eine einzigartige Kulisse für den Landsberger Christkindmarkt. Unsere Händler bauen ihre hübschen, weihnachtlich dekorierten Buden auf und lassen so eine ganz eigene Weihnachtsstadt entstehen. Es sind die besonderen Dinge wie handgemachte Weihnachtsdekorationen aller Art, Krippenzubehör, Schmuck aber natürlich auch Glühwein, Bratwürste, Maroni und andere Köstlichkeiten, die hier angeboten werden.



© Gewerbeverband Dießen

Dießen leuchtet

28.11.2024, Dießen

Es erwarten Sie offene Geschäfte bis 22:00 Uhr, ein buntes Programm, leckere Spezialitäten in süß und herzhaft, stimmungsvoll geschmückte Läden sowie besondere Angebote. Die perfekte Einstimmung auf die Adventszeit.

Der Ferienpark am Plauer See.

FERIENPARK LENZ

URLAUB
für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de
Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Foto: stock.adobe.com - Angelov

Oberbayern. Münchner Umland.

WILLKOMMEN IM DACHAUER LAND

Landkreis Dachau.



Radfahrer an der Amper bei Dachau © Stadt Dachau



Altstadtdächer © Stadt Dachau

Die Stadt Dachau ist vielen als Lern- und Erinnerungsort ein Begriff. Doch auch Tradition und Kunst sind eng mit der Geschichte der Stadt verwoben und prägen die malerische Altstadt mit ihren bunten Bürgerhäusern und kopfsteingepflasterten Gassen. Ein Ruhepol mitten in der Stadt ist der Hofgarten mit Schloss Dachau und einzigartiger Aussicht auf die nahe Landeshauptstadt und die Alpen am Horizont. Der Künstlerweg Dachau folgt über knappe 6 km und 18 Stationen den Spuren der ehemaligen Künstlerkolonie Dachau durch das Stadtgebiet sowie entlang der Amper. Viele Originale aus der Zeit der Künstlerkolonie sind in der Gemäldegalerie Dachau zu sehen.

TreffpunktDeutschland.de/dachau



Tschnerbrunnen Dachau © Udo Bernhart / Stadt Dachau



Radfahrer Amper © Stadt Dachau

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS DACHAU



DACHAU

Stadt Dachau



© Stadt Dachau.

Familienbad Dachau

Das idyllisch an der Amper gelegene Freibad bietet seinen Besuchern ein 50-Meter Schwimmbekken, Sprungtürme, Wasserrutschen sowie ein Nicht-Schwimmer- und Kinderbekken mit angeschlossenem Spielplatz.

Ludwig-Dill-Straße 58, Dachau



© Günter Standl / Stadt Dachau

Bezirksmuseum

Unternehmen Sie im Bezirksmuseum einen Ausflug in die Kulturgeschichte der Stadt und des Landkreises Dachau. In dem historischen Kastenamt lassen alte Holzdielen und knarrende Treppen Sie auf drei Etagen schnell in die Vergangenheit eintauchen. Die Ausstellungsstücke vermitteln Wissenswertes zu Siedlungsformen, Zunft- und Marktrecht, Handwerk und Handel sowie religiöser Volkskunde. In einer eigenen Abteilung werden die Besonderheiten der Dachauer Tracht präsentiert. Sonderausstellungen zu verschiedensten kulturhistorischen Themen, Führungen, diverse Workshops und Ferienprogramme runden das Angebot des Bezirksmuseums ab.

Augsburger Straße 3, Dachau



© Stadt Dachau

Ascherbach Wassertretanlage

Die 2016 eröffnete Wassertretanlage am Ascherbach befindet sich auf dem Moorbadgelände, das zum Entspannen, Picknicken oder auch zu einer Partie Boule oder Schach einlädt.

Moorbadstraße, Dachau



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis XXX online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/XXX-region



Ehem. Künstlerkolonie Maler
© Gemäldegalerie Dachau Stadt Dachau

Ehemalige Künstlerkolonie

Die in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts in Dachau entstandene Künstlerkolonie hatte ihre Blütezeit in den Jahren von 1880 bis 1920. Geprägt wurde sie durch Künstler wie Adolf Hölzel, Ludwig Dill und Arthur Langhammer. Weitere bekannte Namen wie Lovis Corinth, Carl Spitzweg und Hans von Hayek kamen in die Stadt und ließen sich von den besonderen Lichtverhältnissen im Dachauer Moos inspirieren. Vermehrt entdeckten zu dieser Zeit auch Frauen die Malerei und wurden in privaten Malschulen der Künstlerkolonie ausgebildet. Kunstinteressierte finden Werke aus dieser Zeit in der ständigen Ausstellung der Gemäldegalerie. Dachau



Ludwig Dill
Künstlerweg Dachau © Stadt Dachau

Künstlerweg Dachau

Auf dem Künstlerweg, einem abwechslungsreichen Rundgang von ca. 5,7 km Länge, begeben Sie sich auf die Spuren der Künstlerkolonie Dachau. Im ausgehenden 19. Jahrhundert bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts war Dachau Ziel zahlreicher Landschaftsmaler und somit um 1900 ein überregional bekanntes Zentrum der Landschaftsmalerei. Künstler wie Adolf Hölzel, Ludwig Dill und Arthur Langhammer trugen zum Ansehen und der Bekanntheit der Künstlerkolonie besonders bei. Dachau

Historische Altstadt



© Stadt Dachau

Über 1200 Jahre lebhaftes Vergangenes zeigen sich heute in Kopfsteinpflaster-Gassen und malerischen Plätzen. Seit 1984 steht die historische Dachauer Altstadt unter Ensembleschutz. An besonderen Gebäuden montierte Häusertafeln informieren über die Geschichte und damalige Bedeutung der Häuser. Die Altstadt, auf einer Anhöhe gelegen, mit ihrer bereits von weitem gut sichtbaren Silhouette mit Rathaus, St. Jakobskirche und Schloss möchte entdeckt werden. Ob bei einer klassischen Führung zu Stadtgeschichte, zeitgeschichtlichen oder kunsthistorischen Themen, auf eigene Faust mit dem Handy-Guide oder bei einem gemütlichen Bummel, die Stadt Dachau freut sich auf Ihren Besuch. Dachau



St. Jakob Südportal
© Stadt Dachau



Rathaus
© Stadt Dachau

Schloss Dachau und Hofgarten



© Jörg Lutz / Stadt Dachau

Weithin sichtbar liegt der frühere Landsitz der Wittelsbacher auf dem Schlossberg oberhalb der Dachauer Altstadt. Der Aufstieg lohnt nicht nur für den barocken Festsaal, sondern auch für den stimmungsvollen Hofgarten und den grandiosen Ausblick über München bis zu den Alpen. Den Ursprung des Schlosses bildet eine hochmittelalterliche Burg der Grafen von Dachau. Von 1546 bis 1577 ließen Herzog Wilhelm IV. und sein Sohn Herzog Albrecht V. die Anlage durch die Münchner Hofbaumeister Heinrich Schöttl und Wilhelm Egkl zu einem vierflügeligen Renaissance-Schloss mit Hofgarten als Sommerresidenz der Wittelsbacher ausbauen. Von 1715 – 1717 wurde der Saaltrakt im Auftrag von Kurfürst Max Emanuel im barocken Stil umgestaltet. Kurfürst-Max-Emanuel-Platz, Dachau



Laubengang Hofgarten
© Stadt Dachau



Kassettendecke
© Stadt Dachau



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau von der Zeit als die Maler die Schönheit der Mooslandschaft entdeckten bis weit ins 20. Jahrhundert hinein. Bei einem Rundgang entdeckt man u.a. bekannte Namen wie Eduard Schleich d. Ä., Christian Morgenstern, Carl Spitzweg oder Lovis Corinth. Zusätzlich zur Dauerausstellung veranstaltet die Gemäldegalerie jährlich Sonderausstellungen zu anderen Künstlerkolonien. Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



KZ-Gedenkstätte Dachau
© Stadt Dachau

KZ-Gedenkstätte

Als Standort eines der ersten Konzentrationslager ist Dachau weltweit bekannt. Von 1933 bis 1945 wurden hier über 204.000 Häftlinge registriert und 41.500 Personen ermordet. Auf Betreiben des Comité International de Dachau wurde 1965, auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers, die KZ-Gedenkstätte eröffnet. Rund eine Million Besucher kommen jährlich in diese zentrale, europäische Lern- und Erinnerungsstätte. Alte Römerstraße 75, Dachau

Oberbayern.

WILLKOMMEN IM TÖLZER LAND

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen



Marktstraße Bad Tölz
© Tourist Information Bad Tölz

Tölzer Land Tourismus

Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz, Tel.: 08041 505206,
info@toelzer-land.de, www.toelzer-land.de

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN



BAD TÖLZ ●

Stadt
Bad Tölz



Jetzt QR-Code scannen und das Tölzer Land online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/toelzer-land

BAD TÖLZ



© Tourist Information Bad Tölz

Als türkisfarben schillerndes Band schlängelt sich die Isar durch Bad Tölz. Im Süden erhebt sich die mächtige Alpenkette mit ihren meist schneebedeckten Gipfeln. Am rechten Flussufer liegt die malerische Altstadt mit der Marktstraße, die mit ihren barocken, Lüftlmalerei-verzierten Prachtfassaden so etwas wie die gute Stube von Bad Tölz ist. Es gibt nur wenige Orte in Oberbayern, die so vielseitig sind wie unser Voralpenstädtchen. Kein Wunder, ist doch die rund 50 Kilometer südlich von München gelegene Kleinstadt mit einer ganzen Reihe von klimatischen, geographischen und landschaftlichen Vorzügen gesegnet. Zum Beispiel mit einem milden Reizklima, das mit seiner „Champagnerluft“ und den natürlichen Jod- und Moorkommen zum Erfolg des Heilklimatischen Kurort und Moorbildbads beitragen. TreffpunktDeutschland.de/bad-toelz



Isar
© Tourist Information Bad Tölz



Stadtmuseum
© Tourist Information Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz

Marionettentheater

Beim Marionettentheater ist nicht das Gebäude der Star, sondern seine „Bewohner“: Puppen mit filigran geformten Gesichtern, aufwendig genähter Kleidung und mit komplexen Führungssystemen. Seit 1902 ist es in Tölz beheimatet, das entzückende Puppenspiel, das nur durch akkurate Millimeterarbeit aus der Vogelperspektive funktioniert und Kinder wie Erwachsene durch liebevolle Inszenierungen verzaubert. Damals haben viele Tölzer zusammengelegt, um sich ein eigenes Marionettentheater zu leisten und noch heute steht das gleich hinter dem Rathaus befindliche Theater hoch im Kurs bei Einheimischen und Gästen. Betrieben wird es von Albert Maly-Motta und seinem Partner Karl-Heinz Bille – letzterer stammt aus einer Puppenspieler-Dynastie. Am Schloßpl. 9, Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist eine Filmfigur: Der „Bulle von Tölz“ ist ein beliebter Botschafter der oberbayerischen Lebensart. Im Jahre 2014 eröffnete das privat geführte „Bulle von Tölz Museum“ die Türen für Besucher. Im historischen Mauthausl direkt an der Isar beherbergt die vom international fragten Kulturschaffenden Peter Syr inszenierte Ausstellung zahlreiche Requisiten, Filmmaterial und Erinnerungen, die direkt in die Welt des „Bullen“ eintauchen lassen. Und wer anschließend immer noch nicht genug von Benno und seiner fürsorglichen Mama Resi hat, macht einen geführten Spaziergang „Auf Filmspuren durch Bad Tölz“. Kapellengasteig 3, Bad Tölz

Tölzer Stadtmuseum



© Tourist Information Bad Tölz

Wandern in Bad Tölz einmal anders – spannende Pfade führen durch die jahrhundertealte Historie unserer Stadt: Die Entwicklung des Bürgertums, Kunst- und Kulturgeschichte des gesamten Isarwinkels, Brauchtum, Handel und Handwerk erleben Sie aus ungewöhnlichen Blickwinkeln. Familien, Singles, Kenner und Neugierige – alle kommen in dem atehrwürdigen Gebäude, dem ehemaligen Bürgerbräu, auf ihre Kosten. Die abwechslungsreich gestaltete Dauerausstellung auf mehreren Etagen nutzt moderne Medien und interaktive Tools, um zu einer Zeitreise einzuladen und dabei eine Brücke ins Hier und Jetzt zu bauen. Für Kinder ist zum Beispiel die Miniaturlandschaft mit dem Sauerberger Hof, das Jagd-Quiz, die Hufeisen-Anprobe oder das Marionettentheater im 3D-Kino interessant.

Marktstraße 48, Bad Tölz



© Tourist Information Bad Tölz



© Tourist Information Bad Tölz



Balkon des Isartals
© Archiv Stadt Bad Tölz

Kalvarienbergkirche

Ein Aufstieg zum Kalvarienberg wird nicht nur durch den weiten Blick ins Isartal und über die Stadt belohnt, sondern auch durch die einmalige barocke Kalvarienbergkirche mit den beiden schlanken Türmen („Krone von Tölz“). Der Tölzer Salz- und Zollbeamte Friedrich Nockher ließ als erstes 1711 ein Kreuz aufstellen und 1718 sieben Wegkapellen und die zunächst unter freiem Himmel stehende „Heilige Stiege“ erbauen. 1735 wurde der Golgathahügel mit der Kreuzigungsgruppe errichtet. Später wurde die Stiege mit einer Kirche überbaut und davor noch eine Kreuzkirche mit Heiligem Grab (1723-26) angebaut. Die talseitige Kirchenfassade erhielt 1732 die beiden Türme mit den kupfernen Turmhelmen (1757).

Kalvarienberg 20, Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz

Planetarium

Sonne, Mond und Sterne: Im Planetarium Bad Tölz zaubert ein hochleistungsfähiger ZEISS-Projektor mit 50 überaus lichtstarken Objektiven einen naturgetreuen Nachthimmel ins Innere einer beeindruckenden, sechs Meter durchmessenden Kuppel. Das Besondere daran: Das Gerät verfügt über Vorlagen, die seinerzeit per Hand in Kupferplatten gestochen wurden und durch ihre Feinheit – entgegen zeitgemäßer Videotechniken – noch den kleinsten Stern zum Strahlen bringen. Bei jedem Wetter, zu jeder Tageszeit und ganz ohne Störlichter können hier bis zu 35 Personen direkt aus dem bequemen Kinossessel heraus ihr Wissen in Sachen Sternbilder und Himmelsorientierung schärfen. Im Zeitraffer vergehen Tage und Wochen wie im Flug.

Am Schloßpl. 4, Bad Tölz



© Tourist Information Bad Tölz

Kurhaus mit Kurgarten

Seit seiner Renovierung 2009 erstrahlt das Kurhaus wieder in atehrwürdigem Glanz. Errichtet wurde es 1914 nach den Plänen von Gabriel von Seidl. Eingerahmt wird es vom großzügig angelegten Gabriel-von-Seidl-Kurpark. Ludwigstr. 25, Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz

Krippen in Bad Tölz

In Bad Tölz und Umgebung gibt es zahlreiche, sehenswerte Zeugnisse alpenländischer Krippenkultur, die Sie teilweise das ganze Jahr und selbstverständlich in der Weihnachtszeit besichtigen können. Der rührige Tölzer Krippenverein betreut einige der bedeutendsten Stücke. So gehört zum Beispiel seit Jahren der Pavillon des Krippenvereins in der Marktstraße zum festen Bestandteil des Tölzer Christkindlmarkts. Mit Darstellungen aus der Weihnachtsgeschichte wird der Besucher auf die Festtage eingestimmt. Wie der Name „Tölzer Krippe“ sagt, handelt es sich um eine Heimatkrippe: Das vor langer Zeit in weiter Ferne Geschehene wird vergegenwärtigt und in die eigene Umgebung versetzt.

Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz

Thomas-Mann-Weg

Wer auf den Pfaden des Thomas Mann wandeln möchte da kann dies auf dem Thomas Mann Weg in Bad Tölz tun. Insgesamt ist der Weg 3 km lang. Thomas-Mann-Weg, Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz / Leonie Lorenz

Auf den Tölzer Hausberg, den Blomberg (1248 m), schaukelt man gemütlich im Zweier-Sessellift. Oben angekommen, warten 20 Kilometer aussichtsreiche Winterwanderwege, das urige Blomberghaus mit zünftiger Brotzeit, der Kunstwanderweg „Sinneswandel“, ein Kletterwald und für jüngere Wanderer ein abwechslungsreicher Entdeckerpfad. Bei Schnee lockt der Blomberg an den Wochenenden und in den Ferien mit seiner beliebten Winterrodelbahn. Ab der Mittelstation geht es rasant den Hang herunter. Für einen bequemen Aufstieg sorgt ein Schlitten-Schlepplift. Die Alpenachterbahn „Blomberg-Blitz“ ist das ganze Jahr in Betrieb. Für die Schlitten gibt es Acrylglasschalen, die den Fahrgast vor Regentropfen und Fahrtwind abschirmen. Blomberg, Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz



© Archiv Stadt Bad Tölz / Leonie Lorenz

Oberbayern. Münchner Umland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MÜNCHEN



MIT
MÜNCHEN

Alpenkette und
Olympiastadiondach,
© München Tourismus /
Tommy Lösch

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS MÜNCHEN



Stadt
München



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis München
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/muenchen-region

MÜNCHEN



Blick über München,
Frauenkirche, Neues Rathaus
© München Tourismus / B. Römmelt

Es ist die unvergleichliche Mischung aus Weltoffenheit und Tradition, aus Hightech und Bodenständigkeit, aus Innovation und charmanter Gelassenheit, die München für Touristen aus aller Welt so anziehend macht. Die bayerische Landeshauptstadt mit ihren 1,54 Millionen Einwohnern bietet alles, was sich der Gast für seinen perfekten Aufenthalt erträumt: Eine weitgefächerte Kunst- und Kulturszene, unbegrenzte Sport- und Shoppingmöglichkeiten, ein lebendiges Bar- und Nachtleben, eine vielseitige Gastronomie und ein exzellentes öffentliches Verkehrsnetz. Ihren hohen Freizeit- und Naherholungswert verdankt die Stadt den zahlreichen grünen Oasen wie dem Englischen Garten, den Isarauenden Parkanlagen der Schlösser sowie der Nähe zu den Alpen und den oberbayerischen Seen.

TreffpunktDeutschland.de/muenchen



Bavaria vor der Ruhmeshalle
© München Tourismus / C. L. Schmitt



Hofbräuhaus München Gastraum
© München Tourismus / Werner Böhm

Pinakothek der Moderne



© Pinakothek der Moderne

Die Pinakothek der Moderne ist mit ihren umfangreichen Sammlungen und ihrer Ausstellungsfläche von insgesamt rund 12.000 qm eines der weltweit größten Museen für bildende Kunst und Design des 20. und 21. Jahrhunderts. In ihrer Dimension ist sie mit dem Centre Pompidou in Paris oder der Tate Modern in London vergleichbar. Das 2002 eröffnete Gebäude von Stephan Braunfels zeichnet sich durch eine offene und großzügige Architektur aus. Vier eigenständige Museen arbeiten in der Pinakothek der Moderne unter einem Dach zusammen: Die Sammlung Moderne Kunst der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, Die Neue Sammlung – The Design Museum, das Architekturmuseum der Technischen Universität München und die Staatliche Graphische Sammlung München.
Barer Straße 40, München



© Pinakothek der Moderne



© Pinakothek der Moderne

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weydens heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert.
Barer Straße 27, München



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bayerisches Nationalmuseum

Das Bayerische Nationalmuseum wurde im 19. Jahrhundert auf Geheiß von König Maximilian II. gegründet. Inspiriert wurde das Museum von der Great Exhibition in London. Der erste Gebäude-Teil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkskundliche Sammlung und eine Krippenausstellung. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Geschichte des Handwerks und Kunsthandwerks (z.B. Möbeldesign, Holzschnitzerei, Bronze-gießerei).
Prinzregentenstraße 3, München



© Sammlung Schack

Sammlung Schack

Die Sammlung Schack ist mit ihren umfangreichen Werkkomplexen von Moritz von Schwind, Anselm Feuerbach und Arnold Böcklin eine der wichtigsten Sammlungen zur deutschen Malerei des 19. Jahrhunderts.
Prinzregentenstraße 9, München



© München Tourismus / C. Reifer

Theatinerkirche

Der eigentliche Name ist St. Kajetan und Adelheid und sie war bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts die Hof- und Klosterkirche des Theatinerordens.
Salvatorplatz 2a, München



© München Tourismus / Bernd Römmelt

Botanischer Garten München Nymphenburg

Der Botanische Garten Nymphenburg ist eine Oase mitten in der Großstadt. Fast 20.000 Pflanzenarten aus aller Welt werden hier kultiviert. Zu jeder Saison zeigt die Anlage bei Schloss Nymphenburg ein anderes Gesicht. Besonders sehenswert ist die Rhododendronblüte im Frühjahr und die bunte Sommerbepflanzung. Der Garten ist 21 Hektar groß und mit Außenanlage und Gewächshäusern ein wahres Paradies für Pflanzenfreunde und Spaziergänger. Sonntags finden Führungen zu wechselnden Themen statt, darüber hinaus gibt es regelmäßig Sonderausstellungen und kulturelle Veranstaltungen. Der Botanische Garten am Nymphenburger Schloss wurde 1914 angelegt.
Menzinger Str. 65, München



© München Tourismus / Sigi Müller

Ludwigskirche

Die katholische Pfarrkirche wurde im 19. Jahrhundert im für den Historismus typischen Rundbogenstil erbaut. Sehenswert sind der Altar und die Fresken von Peter von Cornelius.
Ludwigstraße 22, München



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bier- und Oktoberfestmuseum

Das Museum befasst sich thematisch mit der Geschichte des Brauhandwerkes seit der Zeit der Babylonier und mit der Geschichte des Oktoberfestes im Besonderen.
Sterneckerstraße 2, München



Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer © Bavaria Film GmbH

Bavaria Filmstadt

Mit welchen Tricks und Kniffen arbeiten Filmemacher? Kurz gesagt: mit allen! In der Bavaria Filmstadt im Münchner Süden, dem Zuhause beliebter TV-Highlights, großer Shows und bekannter Filme, erfährt man wie Filmprofis wirklich arbeiten. Während der Führung durch die 300.000 qm Filmstadt erlebt man nicht nur die Drehorte bekannter Filmklassiker und großer Kinohits, sondern kann bei vielen Mitmach-Angeboten sein Talent vor laufender Kamera testen und erfährt gleichzeitig wie Filmtricks heute und früher inszeniert wurden - z.B. im Original-Klassenzimmer aus den „Fack ju Göhte-Blockbustern“, im kompletten Filmset aus der Realverfilmung des Michael Ende-Roman „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ und in der neuen zauberhaften Märchenkulisse aus der internationalen Produktion „Die Zauberflöte“.
Bavariafilmplatz 7, Geiselgasteig



Wickie und die starken Männer © Bavaria Film GmbH



Das Boot © Bavaria Film GmbH



Deutsches Museum

© München Tourismus / Werner Böhm

Für das Deutsche Museum der Naturwissenschaft und Technik (Deutsches Museum) braucht man zwei Dinge: Neugier und viel Zeit. Hier wird Naturwissenschaft anschaulich und spannend erklärt. Es gibt in Bayern wohl kaum einen Schüler, der noch nie im Deutschen Museum war. Aber auch für Erwachsene hat der Bau auf der Museumsinsel jede Menge zu bieten. Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer und es ist heute noch ein Forschungsinstitut, das eng mit den Münchener Universitäten (LMU und TU) zusammen arbeitet. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft und die Zweigstellen in Bonn und Nürnberg. **Museumsinsel 1, München**



© München Tourismus, Luis Gervasi



© München Tourismus / Deutsches Museum



© München Tourismus / Frank Stölle

MUCA Museum of Urban and Contemporary Art

Ein kleines, bis in die Details liebevoll gestaltetes Museum mit wechselnden Ausstellungen zur urbanen Kunst wie Murals, Graffiti und Plakatkunst. **Hotterstraße 12, München**



© SEA LIFE Deutschland GmbH

SEA LIFE München

Das Münchener Großaquarium im Olympiapark bietet einzigartige Einblicke in die artenreiche und faszinierende Unterwasserwelt. **Willi-Daume-Platz 1, München**



© München Tourismus / Sigi Müller

Städtische Galerie im Lenbachhaus

Im Palais des expressionistischen Künstlers Franz von Lenbach ist heute die Städtische Galerie im Lenbachhaus untergebracht. Das Gebäude wurde Ende des 19. Jahrhunderts erbaut. **Luisenstraße 33, München**



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst

Die Ausstellung umfasst Exponate aus den Sammlungen bayerischer Herrscher seit dem 16. Jahrhundert und befasst sich mit der Entwicklung ägyptischer Kunst über 5000 Jahre. **Gabelsbergerstraße 35, München**



© München Tourismus / Bernd Römmelt

Haus der Kunst

Das Haus der Kunst befindet sich am südlichen Ende des Englischen Gartens an der Prinzregentenstraße. Der neoklassizistische Bau wurde in den 30er Jahren auf Wunsch Adolf Hitlers von dem Architekten Paul Ludwig Troost gebaut und hieß damals noch „Haus der deutschen Kunst“. Das Gebäude ist wie auch der Königsplatz und das Nürnberger Reichsparteitagsgelände ein architektonisches Erbe des Nationalsozialismus. Heute beherbergt das Haus der Kunst wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer und moderner Kunst. **Prinzregentenstraße 1, München**



© München Tourismus / Stefan Böttcher

Glyptothek München Antikensammlung

Die Sammlung umfasst zahlreiche Kunstwerke aus dem Zeitraum von 650 vor Christus bis ca. 550 nach Christus. **Königsplatz 3, München**



© München Tourismus / J. Kankel

Maximilianeum

Das Maximilianeum auf dem östlichen Isar-Hochufer ist eines der präsentesten Gebäude Münchens. Das Maximilianeum ist der Sitz des Bayerischen Landtages und beherbergt darüber hinaus eine Studienstiftung für begabte Studenten. **Max-Planck-Straße 1, München**



© Museum Brandhorst

Museum Brandhorst

Die spektakuläre Fassade des Museums Brandhorst ist ohne Zweifel ein echter Blickfang. Wer jedoch meint, damit schon das Beeindruckendste gesehen zu haben, täuscht sich. Denn im Inneren wartet eine herausragende Sammlung von Kunstwerken seit den 1960er Jahren auf die Besucherinnen und Besucher: Cy Twombly und Andy Warhol, Bruce Nauman und Sigmar Polke, Louise Lawler und Cady Noland, Martin Kippenberger und Jeff Koons sind nur einige der Künstlerinnen und Künstler, die es zu entdecken gilt. Das Museum Brandhorst ist das jüngste Museum im Gefüge der Bayerischen Staatsgemaldesammlungen. Den Grundstock der Sammlung bilden Künstlerinnen und Künstler der Pop Art, der Minimal Art und der Arte Povera. **Theresienstraße 35 a, München**



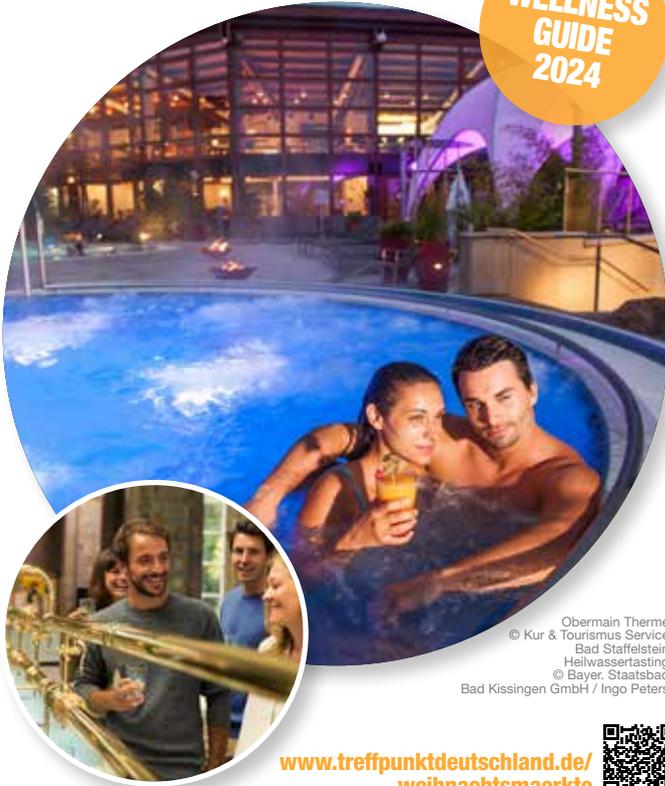
© Museum Brandhorst



© Twombly, Lepanto Zyklus, 2001
© Museum Brandhorst

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

WELLNESS
GUIDE
2024



Obermain Therme
© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein
Heilwassertasting
© Bayer, Staatsbad
Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

[www.treffpunktdeutschland.de/
weihnachtsmaerkte](http://www.treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte)



© KissSalis Therme Bad Kissingen

KissSalis Therme

Hier steht das Heilwasser von Bad Kissingen im Mittelpunkt und wird auf vielfältige Weise für Ihre Entspannung genutzt. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Thermen-, Wellness- und Saunalandschaft.

Heiligenfelder Allee 16, Bad Kissingen



Kurgarten mit Arkadenbau
© Bayer, Staatsbad
Bad Kissingen GmbH

Bad Kissingen

Zwischen mediterranen Palmen, plätschernden Quellen und historischen Prachtbauten können Sie in Bad Kissingen UNESCO-Welterbe entdecken. Altbewährte Bäderkultur auf höchstem Niveau.

TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen



© Franken Tourismus
Haßberge Tourismus / Andreas Hub

Bad Königshofen

Eine charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, umgeben von der sanften Hügellandschaft des Naturparks Hassberge.

TreffpunktDeutschland.de/
bad-koenigshofen



© Peter Leutsch / FrankenTherme -
Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

FrankenTherme

Die Franken Therme bietet ein großes Innenbecken, Mega-Whirlpool, Herz-Kreislauf-Außenbecken, Kinder-Erlebnisbereich, Fake-Slide-Röhrenrutsche, Finnisch-Fränkisches Saunadort und den 1. Naturheilwasserteich Deutschlands

Am Kurzentrum 1, Bad Königshofen



ALEXBAD © Gemeinde
Bad Alexandersbad | Florian Miedl

Bad Alexandersbad

Bad Alexandersbad ist das kleinste Heilbad Bayerns. Schon vor knapp 300 Jahren kamen die Menschen wegen der Wirkung der Heilquelle hierher. [TreffpunktDeutschland.de/
bad-alexandersbad](http://TreffpunktDeutschland.de/bad-alexandersbad)



© Gemeinde Bad Alexandersbad /
Florian Miedl

ALEXBAD

Im Heilbad erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen. **Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad**



© Johannesbad Therme Bad Füssing

Johannesbad Bad Füssing

Die Johannesbad Therme verfügt über hochwirksames, weltweit einzigartiges Thermalwasser aus der eigenen staatlich anerkannten Heilquelle, der Johannesquelle. **Johannesstraße 2, Bad Füssing**



Thermenspaß
© Kur- & GästeService Bad Füssing

Bad Füssing

Bad Füssing geht auf Zukunftskurs. Spektakuläre Architektur, neue medizinische Kompetenzzentren, vielfältige neue Hotels und Thermenwelten, die weitläufigen Kurparks als Kunstgalerie TreffpunktDeutschland.de/bad-fuessing

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr

HOLIDAY INN EXPRESS* ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68199-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG* Rewards Club** Mitglied

Ein IHG* HOTEL
ERLANGEN



© Opf. Wald

Sibyllenbad

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus.
Kurallee 1, Bad Neualbenreuth



Marktplatz © Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Bad Neualbenreuth

Liebevoll erhaltene Egerländer Fachwerkhöfe, barocke Kirchen, versteckt gelegene Waldkapellen, unser Heimatmuseum – all das zeugt von lebhafter, geschichtsträchtiger Vergangenheit und stolzer Tradition.
TreffpunktDeutschland.de/bad-neualbenreuth



© Obermain Therme

Obermain Therme

Wärme, Wasser und Salz – unter diesem Motto vereint die Obermain Therme in Bad Staffelstein die Bereiche ThermenMeer, Premium-SaunaLand, Wellness und Therapie unter einem Dach. Wohlig warmes Meerwasser in unzähligen Innen- und Außenbecken und ein Naturbadeseen warten darauf, Ihnen gut zu tun. Nutzen Sie die enorme Wirkkraft von Salz und Sole, um Ihr Wohlbefinden spürbar zu steigern und gesundheitliche Beschwerden zu lindern. Im ThermenMeer erwartet Sie zudem ein kostenloses tägliches Aktivprogramm und unzählige Möglichkeiten zur Entspannung und Vitalisierung, vom Dampfbad bis zum Whirlpool, vom Ruheraum mit Gradierwerk bis zum abstrakten „Salzkristall“.
Am Kurpark 1, Bad Staffelstein



Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Bad Staffelstein

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute, Kloster Banz und gegenüber die barocke Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen.
TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



Luitpoldhöhe © Dr. Jan Gensler

Bad Neustadt an der Saale

Bad Neustadt a. d. Saale liegt in der Mitte Deutschlands, am Fuße der Bayerischen Rhön. Durch seine zentrale Lage ist der Ort gut zu erreichen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten in die vielseitige Region.
TreffpunktDeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale



Triamare © Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

Triamare Wellness- und Erlebnisbad

Das Erlebnisbad verbindet Sport, Spaß und Wellness. Genießen Sie das vielfältige Fitnessangebot, die 94 Meter lange Riesenrutsche sowie die Saunalandschaft auf der Dachterrasse. Mühlbacher Str. 15, Bad Neustadt an der Saale



Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Ein historischer Stadtkern schmückt die ehemals freie Reichsstadt Bad Windsheim. Die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, zum Entspannen und Erholen ein.
TreffpunktDeutschland.de/bad-windsheim



© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

RupertusTherme

Die Rupertustherme in Bad Reichenhall ist ein Wellnessparadies, das Erholung und Entspannung inmitten der atemberaubenden bayerischen Alpen bietet.
Friedrich-Ebert-Allee 21, Bad Reichenhall



Kurpark © KurGmbH Bad Reichenhall / Bayerisch Gmain

Bad Reichenhall

Die Alpenstadt Bad Reichenhall lockt mit Highlights wie dem Alten Salzbergwerk, dem Königlichen Kurgarten, der Rupertus Therme und der St. Nikolaus-Kirche.
TreffpunktDeutschland.de/bad-reichenhall



© Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen

Bad Wörishofen

Mit zahlreichen Freizeitmöglichkeiten und herzlicher Gastlichkeit empfängt das Kneipp-Original Bad Wörishofen im Allgäu, rund 70 Kilometer westlich von München gelegen, seine Gäste. Viel Bewegung und frische Luft weitab vom Alltagsstress gibt es im 163.000 Quadratmeter großen Kurpark mit Rosen- und Heilkräuter-, Duft- und Aromagärten im Herzen des Kurortes. Der etwa fünf Kilometer lange Glücksweg als Teil der Allgäuer Wandertrilogie erzählt die Geschichte mystischer und heilender Orte mit Anekdoten und Gedichten rund um das Leben von Pfarrer Sebastian Kneipp. Eine Tour auf den 250 km Rad- und Wanderwegen rund um Bad Wörishofen oder eine Runde Golf auf dem 18-Loch-Platz des Golf Club Bad Wörishofens runden den sportlichen Urlaub ab.
TreffpunktDeutschland.de/bad-woerishofen



© Franken-Therme Bad Windsheim

Franken-Therme Bad Windsheim

Mit ihren drei Bereichen, den Thermal-Badehallen mit Salzsee, der Sauna-Landschaft und dem Wellness-Bereich, bietet die weitläufige Anlage Wohlgefühl pur! Insgesamt sechs Becken erstrecken sich über die großzügige Badelandschaft.
Erkenbrechtallee 10, Bad Windsheim



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad

Bad Steben

Das traditionsreiche Staatsbad Bad Steben ist der bedeutendste Urlaubs- und Kurort im Frankenwald. Den Kurpark schmücken Bauwerke des Klassizismus und des Jugendstils.
TreffpunktDeutschland.de/bad-stebeb



© Andreas Hub / Jaif / Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben

Therme Bad Steben

Das moderne Thermalbad bietet eine Vielzahl von Innen- und Außenpools mit unterschiedlichen Temperaturen, um die Bedürfnisse der Besucher zu erfüllen. Die exklusive Saunalandschaft sorgt für zusätzliche Erholung
Badstraße 31, Bad Steben



© Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen

THERME Bad Wörishofen

Echte Palmen, türkischglitzerndes Thermalheilwasser und paradiesische Ruheetaschen zum Entspannen und Relaxen: Hier genießen Besucher einen unvergesslichen Kurzurlaub im Paradies.
Thermalallee 1, Bad Wörishofen



© Detlef Danitz

Königsbad

Im Erlebnisbad erwartet Sie Badespaß und Entspannung für Groß und Klein. Egal zu welcher Jahreszeit – der großzügige Freibadpark und das vielseitig gestaltete Erlebnishallenbad laden zum Entdecken und Genießen ein. **Käsröthe 4, Forchheim**



Fachwerk
© Stadt Forchheim Tourist-Information

Forchheim

Als eine der ältesten Städte Frankens hat sich Forchheim mit seinen vielen Fachwerkhäusern und der Festungsanlage ein historisches Erscheinungsbild vom Mittelalter bis zum Barock bewahrt. **TreffpunktDeutschland.de/forchheim**



Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns



the niu Hop
Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Rathaus
© T. Fürth Stefan Heidelberger

Fürth

Die Feste feiern, wie sie fallen? In Fürth geht das anders. Hier rauchen bei der Planung des Veranstaltungsjahres die Köpfe, um für Gäste einen Kalender mit vielfältigen Terminen zu entwickeln. Aushängeschild in Sachen Feiern ist die Michaelis-Kirchweih – Süddeutschlands größte Straßenkirchweih. Aber auch musikalisch, kulturell und in Sachen saisonales Marktgeschehen hält die Stadt eine Menge für ihre Besucherinnen und Besucher bereit. In Geschäften stöbern, spontan einkommen, gemütlich durchs Grüne schlendern: sich einfach mal treiben lassen. In der Stadt mit dem Kleeblatt im Wappen ist das problemlos möglich, denn Fürth ist eine Großstadt, der es keineswegs an Gemütlichkeit mangelt. **TreffpunktDeutschland.de/fuerth**



© Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG

Fürthermare

„Zeit für Dich. Raum für Deine Träume.“ Mit diesem Slogan wirbt das Fürthermare in Fürth um seine Gäste. Raum für Träume gibt es tatsächlich mehr als genug, Badespaß nicht minder. Wenn in der warmen Jahreszeit das Sommerbad öffnet und damit das Angebot der Erlebnistherme mit ihren vielen Facetten erweitert, dann stehen den Besuchern sogar mehr als 4.000 Quadratmeter Wasserfläche zur Verfügung. Zuletzt wurden im März 2022 die neue „Hacienda los Sueños“, ein großzügiges Ruhehaus im mallorquinischen Stil, sowie die Eventaufguss-Sauna „Casa Grande“ mit bis zu 100 Plätzen eingeweiht. **Scherbsgraben 15, Fürth**



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding im südöstlichen Feriendreieck Deutschlands ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. Die ursprüngliche, bayerische Volkskultur gibt den Gästen ein echtes Heimatgefühl. Im Norden der Chiemsee, ringsum die Gipfel der Chiemgauer Alpen – dazwischen das Miesenbacher Tal, durch welche die weiße Traun plätschert, und das Drei-Seen-Naturschutzgebiet „Klein-Kanada“. Mitten drin in dieser Idylle liegt das 7.000-Seelen-Dorf Ruhpolding mit der mächtigen barocken Kirche und Lüftmalerei an den schmucken Bürgerhäusern. Ruhpolding ist ein bekannter Tourismusort – und ein Genuss-Tipp für alle Jahreszeiten. **TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding**



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Vita Alpina Erlebnis & Wellnessbad

Das Erlebnis- & Wellnessbad mit großer Saunalandschaft bietet Spaß und Vergnügen für Wasserratten jeden Alters. Während sich die jungen Wilden in die Brandung werfen, oder die rasante Fahrt auf der Erlebnisrutsche genießen, können die Kleinsten sicher am Wasserspielplatz plantschen. Wer Entspannung sucht, lässt in dem 33 Grad warmen Solewasser der Urmeertherme die Seele baumeln und genießt dabei das unvergleichliche Ruhpoldinger Alpenpanorama. Aber auch die großzügige Saunalandschaft inkl. Garten lädt zum Verweilen und Entspannen ein. **vulputate eleifend tellus. Branderstraße 1, Ruhpolding**



© Therme Obersees

Therme Obersees

Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urtiefen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. **An der Therme 1, Mistelgau-Obersees**



St. Rupert-Kapelle
© Touristinformation
an der Therme Obersees

Mistelgau-Obersees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflok fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln. **TreffpunktDeutschland.de/mistelgau**



Schloss Faber-Castell Mai 2018
© Stadt Stein

Stein

Wer an Stein denkt, dem fällt wohl zuerst Faber-Castell ein oder die B14 oder beides. Dabei hat die Stadt, die zwar am südwestlichen Rand Nürnbergs am linken Ufer der Rednitz liegt, aber zum Landkreis Fürth gehört, viel, viel mehr zu bieten. TreffpunktDeutschland.de/rosstal



Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad
© Stadt Stein

Kristal Palm Beach

Das Kur- & Freizeitbad bietet eine Vielzahl von nassen Freizeitmöglichkeiten. Spaß und Action gibt es im Erlebnisbad und der Rutschenwelt. Entspannung und Erholung im Sauna- und Wellnessbereich. **Albertus-Magnus-Straße 29, Stein**



© Altmühltherme Treuchtlingen

Altmühltherme Treuchtlingen

Quelle purer Lebenslust. Baden und saunieren im wohligen warmen, 18.000 Jahre alten, zertifizierten und staatlich anerkannten Heilwasser nach balneologischen Grundsätzen. Bürgermeister-Döbler-Allee 12, Treuchtlingen



Altmühltherme Treuchtlingen
© Peter von Felbert

Treuchtlingen

Als staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellen-Kurbetrieb steht Treuchtlingen für Gesundheit, Wohlbefinden und natürliche Entspannung. TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen



© Stadt Weissenstadt
Kur- & Tourist-Information Weissenstadt

Weissenstadt

Sieben Sterne mit Seeblick. Die Stadt Weissenstadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzweigen, einzigartige Felsenkeller und historischen Scheunereien aus. Ein Eldorado für Spaziergänger, Inline Skater oder Radfahrer ist der 4 km lange Uferweg des ca. 50 Hektar großen Weissenstädter Sees. Wer Erholung sucht, die Ruhe und Natur genießen und gleichzeitig etwas für seine Gesundheit tun möchte, findet hier beste Voraussetzungen. TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt



© Siebenquell GesundZeitResort

Siebenquell Das GesundZeitResort

Die Therme empfängt Badegäste in der Wasserpforte mit einer großen zusammenhängenden Wasserfläche mit vielen Attraktionen, einer Poolbar, Außenbecken und Sonnenliegewiese. Die Saunalandschaft mit neun Erlebnis- und Themensaunen, einer Schneekammer, Saunagarten mit Thermalwasser-Außenbecken und Ruhebereichen lädt zum Schwitzen und Entspannen ein. Einzigartig ist das Herz des Siebenquells: die GesundZeitReise. Hier spüren Gäste in sieben wunderschönen Badelandschaften alter Kulturen die gesundheitsfördernde Wirkung verschiedener Mineralien. Verwöhn- oder Gesundheitsanwendungen im Medical SPA versprechen eine Extraportion Wellness. **Thermalallee 1, Weissenstadt**



BAYERISCHES GOLF- UND THERMENLAND

Bad Birnbach Röttalterme © Kurverwaltung Bad Birnbach

In den Heil- und Thermalbädern Bad Füssing, Bad Griesbach, Bad Birnbach, Bad Gögging und Bad Abbach findet man die richtige Balance zwischen Gesundheit, Entspannung und ganzheitlichem Vital- und Aktivurlaub. Das niederbayerische Umland zeichnet sich durch die höchste Golfplatzdichte Deutschlands aus, mit der Gemeinde Bad Griesbach als dem größten zusammenhängenden Golf-Resort Europas. Die abwechslungsreiche Region bietet als ideale Ergänzung dazu geschichtsträchtige Einblicke in das Herz alter Dom- und Herzogstädte wie Passau, Landshut, Straubing, Dingolfing und Landau. Sie verbinden überliefertes Kulturgut mühelos mit zeitgenössischer Lebensart. TreffpunktDeutschland.de/bayerisches-golf-thermenland



Golfpark Bella Vista
© Kurverwaltung Bad Birnbach



Bad Birnbach Erntedankfest
© Kurverwaltung Bad Birnbach

Der Ferienpark am Plauer See.

FERIENPARK LENZ

URLAUB
für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de
Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Foto: stock.adobe.com - Angelov



Elektrisierende Achterbahn-Neuheit „Voltron Nevera powered by Rimac“

Das Europa-Park Erlebnis-Resort startet in den Frühling. Mit über 100 Attraktionen und Shows verspricht der Europa-Park zahlreiche Highlights. In der Sommersaison 2024 entdecken die Besucher von Deutschlands größtem Freizeitpark erstmals den Themenbereich Kroatien. Dort bietet der neue Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ ein außergewöhnliches und einzigartiges Achterbahn-Erlebnis. Zudem kehren die beliebten Familien-Attraktionen „Alpenexpress Enzian“ und „Tiroler Wildwasserbahn“ zurück. Spektakuläre und familienfreundliche Attraktionen, beeindruckende Shows und abwechslungsreiche Gastronomie – im Europa-Park kommt jeder auf seine Kosten. Darüber hinaus bieten die Wasserwelt Rulantica und die Virtual-Reality-Experience YULLBE Vergnügen für die ganze Familie. Eine außergewöhnliche Sinnesreise erleben die Gäste bei der Restaurant-Weltneuheit Eatrenalin. Die sechs parkeigenen 4-Sterne Superior Erlebnishotels und das Camp Resort machen den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Kurzurlaub. **Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter **ABONNIEREN UND GEWINNEN**

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2024 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen

EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK RESORT

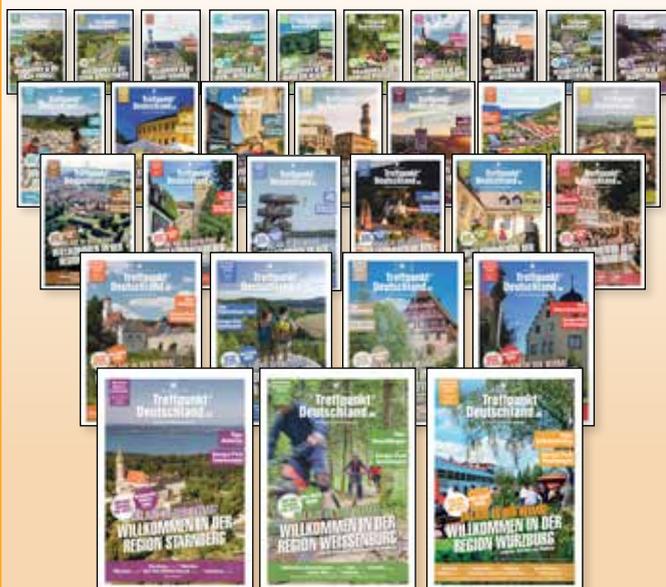
Ein exklusiver Erlebnisaufenthalt für vier Personen in einem der parkeigenen Erlebnishotels inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet, Nutzung der Wellnessbereiche und Pools, kostenfreiem Parkplatz, Tageseintritt in den Europa-Park und die Wasserwelt Rulantica sowie VIP-Zutritt zum Park 30 Minuten vor offizieller Öffnung.

Einfach bis zu 31.08.2024 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



NOCH MEHR REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



TreffpunktDeutschland.de/reisemagazine

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! **AUSGABE HERBST/WINTER 2024/25**

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite:



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld **IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI**

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

TreffpunktDeutschland präsentiert:

ÜBER 50 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN...“ stellen wir Ihnen jeweils einen Landkreis mit seinem namensgebenden Hotspot-Ort und den angrenzenden Landkreisen vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 Km. Bis Jahresende wollen wir für jeden bayerischen Landkreis ein eigenes Reisemagazin zum kostenlosen herunterladen anbieten. Diese 71 Reisemagazine wird es dann für die folgenden Regionen geben:

Aichach, Altötting, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Reichenhall, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg,

Dachau, Deggendorf, Dillingen a.d.Donau, Dingolfing, Ebersberg, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Freising, Fürstenfeldbruck, Fürth, Füssen, Garmisch-Partenkirchen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Landshut, Lindau (Bodensee), Miesbach, Miltenberg, Mühldorf a.Inn, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Passau, Pfaffenhofen a.d.Ilm, Pfarrkirchen, Regen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Starnberg, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weilheim, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen